

Teil III

Reguläre Sprachen und endliche Automaten
Teil 2: Komplement- und Produktautomat

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Mit anderen Worten:

Für jede reguläre Sprache $L \subseteq \Sigma^*$ ist $\bar{L} = \Sigma^* - L \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Mit anderen Worten:

Für jede reguläre Sprache $L \subseteq \Sigma^*$ ist $\bar{L} = \Sigma^* - L \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Beweisidee

- Nimm vollständigen DFA A mit $\mathcal{L}(A) = L$.
- Konstruiere DFA A' mit $\mathcal{L}(A') = \bar{L}$ durch Umbauen von A .
- A' akzeptiert genau dann, wenn A **nicht** akzeptiert.

Mit anderen Worten:

Für jede reguläre Sprache $L \subseteq \Sigma^*$ ist $\bar{L} = \Sigma^* - L \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Beweisidee

- Nimm vollständigen DFA A mit $\mathcal{L}(A) = L$.
- Konstruiere DFA A' mit $\mathcal{L}(A') = \bar{L}$ durch Umbauen von A .
- A' akzeptiert genau dann, wenn A **nicht** akzeptiert.

Der Komplementautomat

- Sei $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ vollständiger DFA.
- Sei $A' := (\Sigma, Q, \delta, q_0, (Q - F))$

Mit anderen Worten:

Für jede reguläre Sprache $L \subseteq \Sigma^*$ ist $\bar{L} = \Sigma^* - L \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Beweisidee

- Nimm vollständigen DFA A mit $\mathcal{L}(A) = L$.
- Konstruiere DFA A' mit $\mathcal{L}(A') = \bar{L}$ durch Umbauen von A .
- A' akzeptiert genau dann, wenn A **nicht** akzeptiert.

Der Komplementautomat

- Sei $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ vollständiger DFA.
- Sei $A' := (\Sigma, Q, \delta, q_0, (Q - F))$
- Für alle $w \in \Sigma^*$ führt $\delta(q_0, w)$ in beiden DFAs zum gleichen Zustand.

Mit anderen Worten:

Für jede reguläre Sprache $L \subseteq \Sigma^*$ ist $\bar{L} = \Sigma^* - L \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Beweisidee

- Nimm vollständigen DFA A mit $\mathcal{L}(A) = L$.
- Konstruiere DFA A' mit $\mathcal{L}(A') = \bar{L}$ durch Umbauen von A .
- A' akzeptiert genau dann, wenn A **nicht** akzeptiert.

Der Komplementautomat

- Sei $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ vollständiger DFA.
- Sei $A' := (\Sigma, Q, \delta, q_0, (Q - F))$
- Für alle $w \in \Sigma^*$ führt $\delta(q_0, w)$ in beiden DFAs zum gleichen Zustand.
- $\mathcal{L}(A') = \Sigma^* - \mathcal{L}(A) = \overline{\mathcal{L}(A)}$ folgt sofort.

Mit anderen Worten:

Für jede reguläre Sprache $L \subseteq \Sigma^*$ ist $\bar{L} = \Sigma^* - L \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Komplementbildung.

Korollar

Jede kofinite Sprache ist regulär.

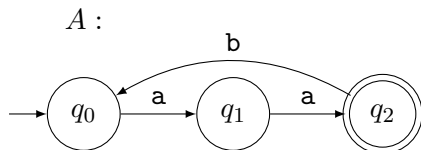
Beweisidee

- Nimm vollständigen DFA A mit $\mathcal{L}(A) = L$.
- Konstruiere DFA A' mit $\mathcal{L}(A') = \bar{L}$ durch Umbauen von A .
- A' akzeptiert genau dann, wenn A **nicht** akzeptiert.

Der Komplementautomat

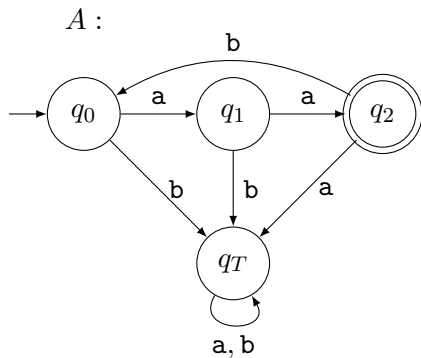
- Sei $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ vollständiger DFA.
- Sei $A' := (\Sigma, Q, \delta, q_0, (Q - F))$
- Für alle $w \in \Sigma^*$ führt $\delta(q_0, w)$ in beiden DFAs zum gleichen Zustand.
- $\mathcal{L}(A') = \Sigma^* - \mathcal{L}(A) = \overline{\mathcal{L}(A)}$ folgt sofort.

Beispiel für den Komplementautomaten



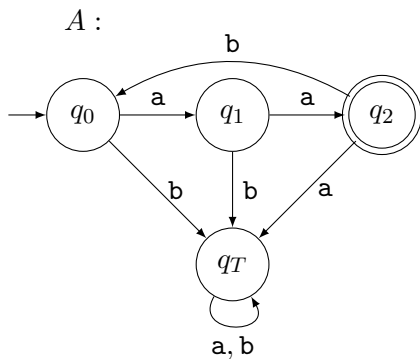
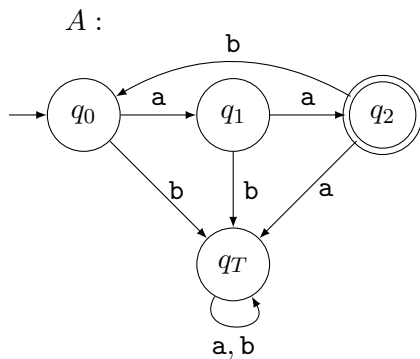
- $\mathcal{L}(A) = \{aa\} \cdot \{baa\}^*$

Beispiel für den Komplementautomaten



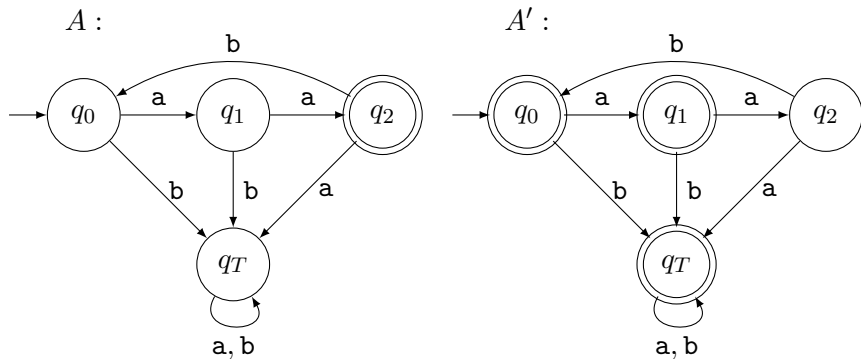
- $\mathcal{L}(A) = \{aa\} \cdot \{baa\}^*$

Beispiel für den Komplementautomaten



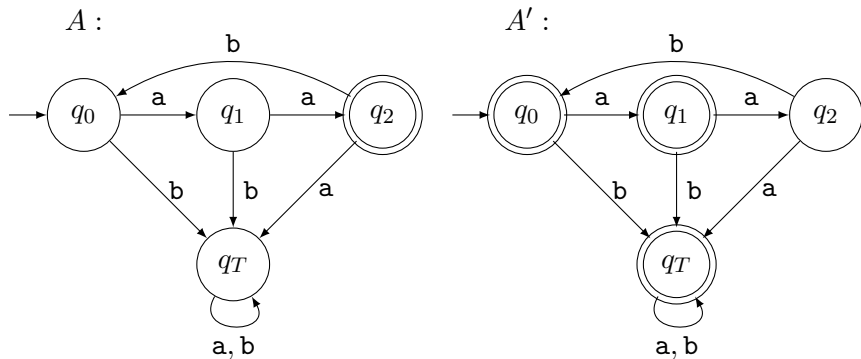
- $\mathcal{L}(A) = \{aa\} \cdot \{baa\}^*$

Beispiel für den Komplementautomaten



- $\mathcal{L}(A) = \{aa\} \cdot \{baa\}^*$

Beispiel für den Komplementautomaten



- $\mathcal{L}(A) = \{aa\} \cdot \{baa\}^*$
- Es gilt: $\mathcal{L}(A') = \overline{\mathcal{L}(A)}$
- Beachten: A muss vollständig sein!

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Schnitt.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Schnitt.

Mit anderen Worten:

Für alle $L_1, L_2 \in \text{REG}$ ist auch $(L_1 \cap L_2) \in \text{REG}$.

Lemma

Die Klasse REG ist abgeschlossen unter Schnitt.

Mit anderen Worten:

Für alle $L_1, L_2 \in \text{REG}$ ist auch $(L_1 \cap L_2) \in \text{REG}$.

Beweisidee

- Nimm vollständige DFAs A_1, A_2 für L_1, L_2
- Konstruiere DFA A , der A_1 und A_2 gleichzeitig simuliert
- A akzeptiert genau dann, wenn A_1 **und** A_2 akzeptieren.

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Der Produktautomat

Definiere DFA $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ mit:

- $Q := Q_1 \times Q_2$

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Der Produktautomat

Definiere DFA $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ mit:

- $Q := Q_1 \times Q_2$
- $q_0 := (q_{(0,1)}, q_{(0,2)})$

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Der Produktautomat

Definiere DFA $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ mit:

- $Q := Q_1 \times Q_2$
- $q_0 := (q_{(0,1)}, q_{(0,2)})$
- $F := F_1 \times F_2$

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Der Produktautomat

Definiere DFA $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ mit:

- $Q := Q_1 \times Q_2$
- $q_0 := (q_{(0,1)}, q_{(0,2)})$
- $F := F_1 \times F_2$
- $\delta((q_1, q_2), a) := (\delta_1(q_1, a), \delta_2(q_2, a))$
für alle $q_1 \in Q_1, q_2 \in Q_2, a \in \Sigma$

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Der Produktautomat

Definiere DFA $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ mit:

- $Q := Q_1 \times Q_2$
- $q_0 := (q_{(0,1)}, q_{(0,2)})$
- $F := F_1 \times F_2$
- $\delta((q_1, q_2), a) := (\delta_1(q_1, a), \delta_2(q_2, a))$
für alle $q_1 \in Q_1, q_2 \in Q_2, a \in \Sigma$

Es gilt nach Definition:

$$\delta(q_0, w) = (\delta_1(q_{(0,1)}, w), \delta_2(q_{(0,2)}, w))$$

für alle $w \in \Sigma^*$

Die Sprachen L_1, L_2 seien definiert durch die vollständigen DFAs

$$A_1 := (\Sigma, Q_1, \delta_1, q_{(0,1)}, F_1),$$

$$A_2 := (\Sigma, Q_2, \delta_2, q_{(0,2)}, F_2)$$

Der Produktautomat

Definiere DFA $A := (\Sigma, Q, \delta, q_0, F)$ mit:

- $Q := Q_1 \times Q_2$
- $q_0 := (q_{(0,1)}, q_{(0,2)})$
- $F := F_1 \times F_2$
- $\delta((q_1, q_2), a) := (\delta_1(q_1, a), \delta_2(q_2, a))$
für alle $q_1 \in Q_1, q_2 \in Q_2, a \in \Sigma$

Es gilt nach Definition:

$$\delta(q_0, w) = (\delta_1(q_{(0,1)}, w), \delta_2(q_{(0,2)}, w))$$

für alle $w \in \Sigma^*$

Also gilt:

$$w \in \mathcal{L}(A) \text{ gdw. } w \in (\mathcal{L}(A_1) \cap \mathcal{L}(A_2))$$

Beispiel für den Produktautomaten (1/2)

Beispielsprachen

Sei

$$\Sigma := \{a, b\},$$

$$L_1 := \{aw \mid w \in \Sigma^*\},$$

$$L_2 := \{wb \mid w \in \Sigma^*\}.$$

- L_1 ist die Sprache aller Wörter, die mit a beginnen.
- L_2 ist die Sprache aller Wörter, die auf b enden.
- L_1 und L_2 sind regulär.

Beispiel für den Produktautomaten (1/2)

Beispielsprachen

Sei

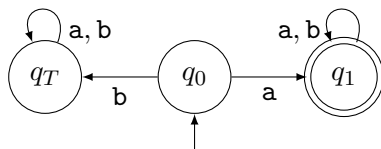
$$\Sigma := \{a, b\},$$

$$L_1 := \{aw \mid w \in \Sigma^*\},$$

$$L_2 := \{wb \mid w \in \Sigma^*\}.$$

- L_1 ist die Sprache aller Wörter, die mit a beginnen.
- L_2 ist die Sprache aller Wörter, die auf b enden.
- L_1 und L_2 sind regulär.

A_1 :



Beispiel für den Produktautomaten (1/2)

Beispielsprachen

Sei

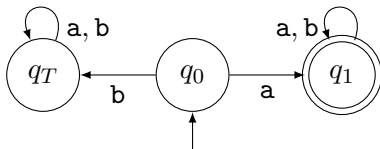
$$\Sigma := \{a, b\},$$

$$L_1 := \{aw \mid w \in \Sigma^*\},$$

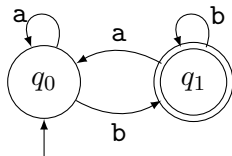
$$L_2 := \{wb \mid w \in \Sigma^*\}.$$

- L_1 ist die Sprache aller Wörter, die mit a beginnen.
- L_2 ist die Sprache aller Wörter, die auf b enden.
- L_1 und L_2 sind regulär.

A_1 :



A_2 :



Beispiel für den Produktautomaten (1/2)

Beispielsprachen

Sei

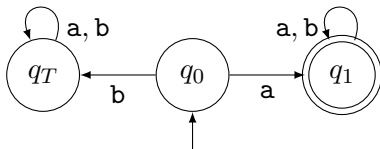
$$\Sigma := \{a, b\},$$

$$L_1 := \{aw \mid w \in \Sigma^*\},$$

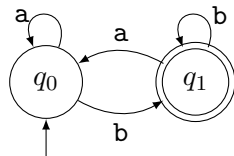
$$L_2 := \{wb \mid w \in \Sigma^*\}.$$

- L_1 ist die Sprache aller Wörter, die mit a beginnen.
- L_2 ist die Sprache aller Wörter, die auf b enden.
- L_1 und L_2 sind regulär.

A_1 :



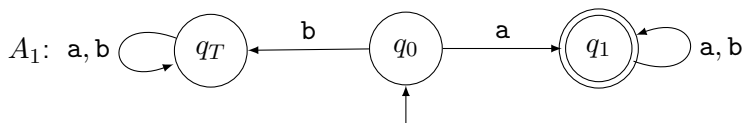
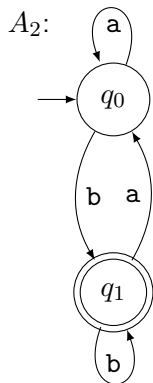
A_2 :



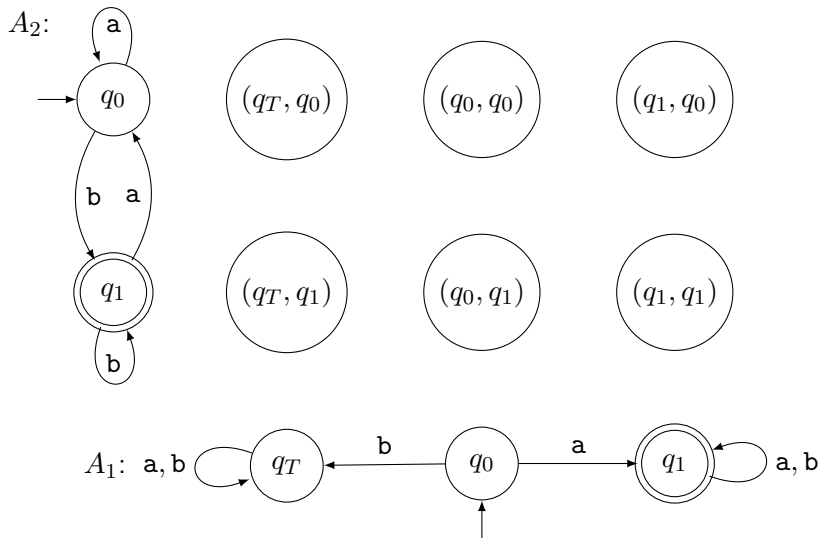
Ziel

Konstruieren DFA für $\mathcal{L}(A_1) \cap \mathcal{L}(A_2)$ mittels Produktautomat.

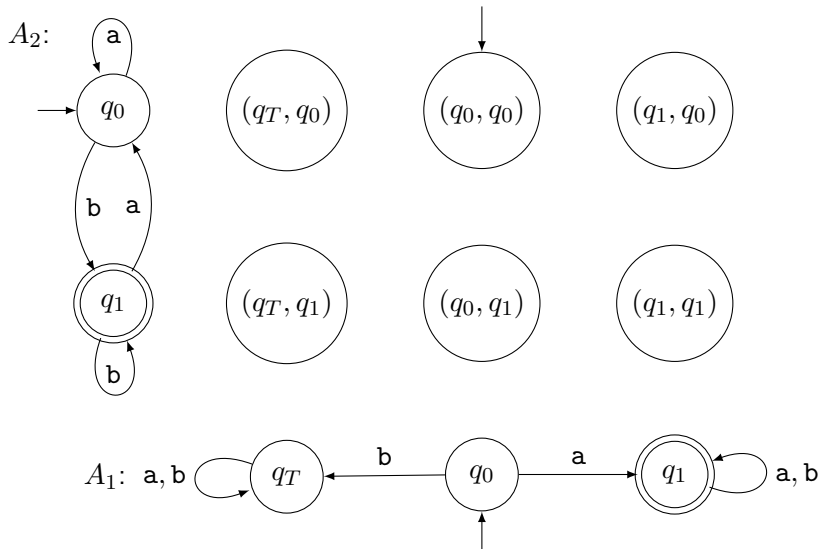
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



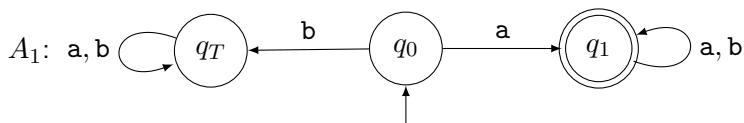
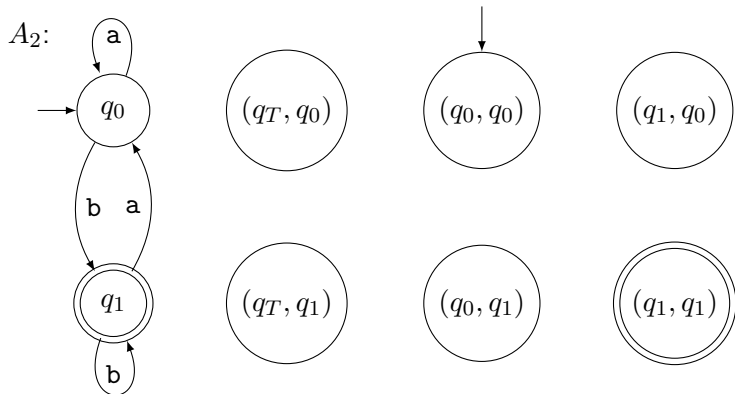
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



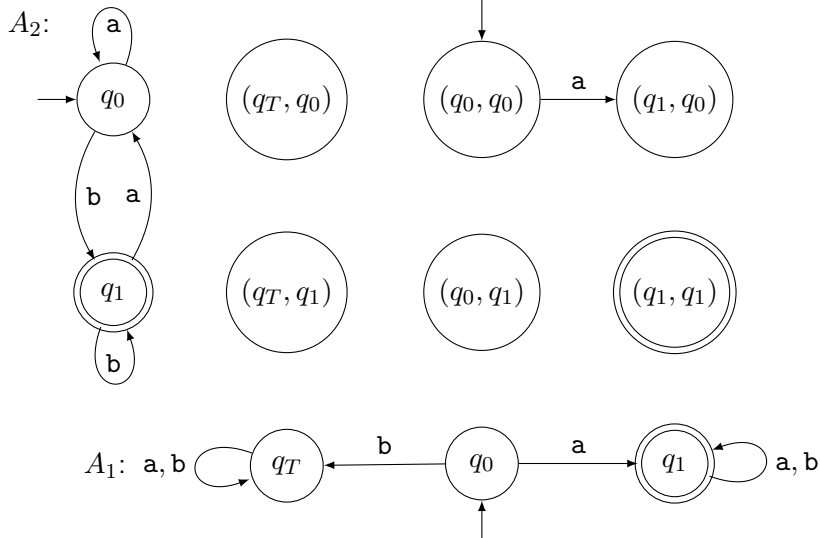
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



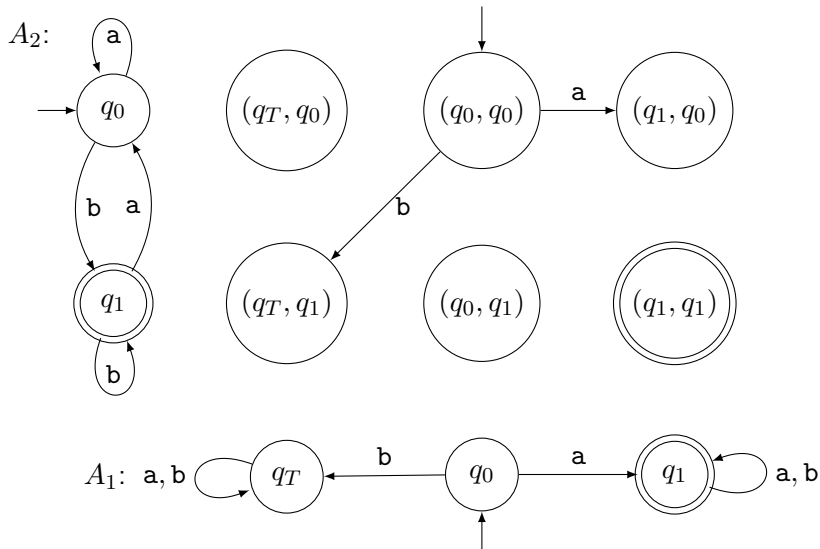
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



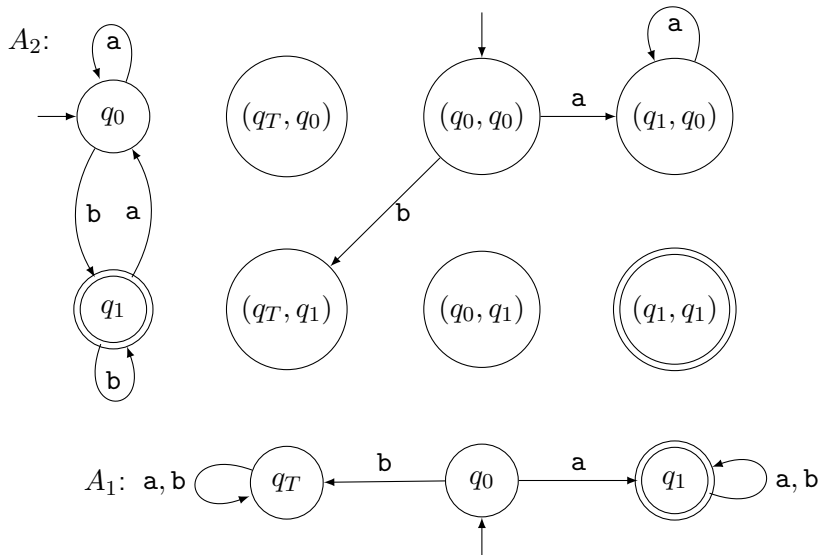
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



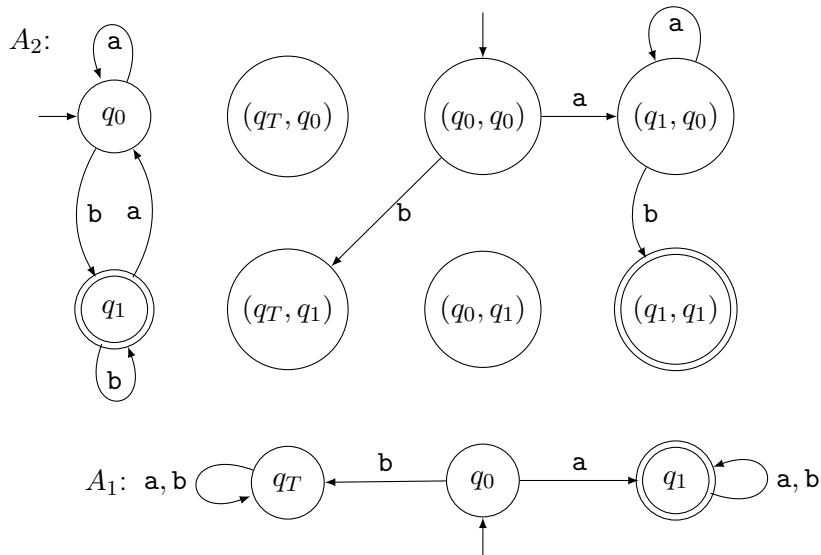
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



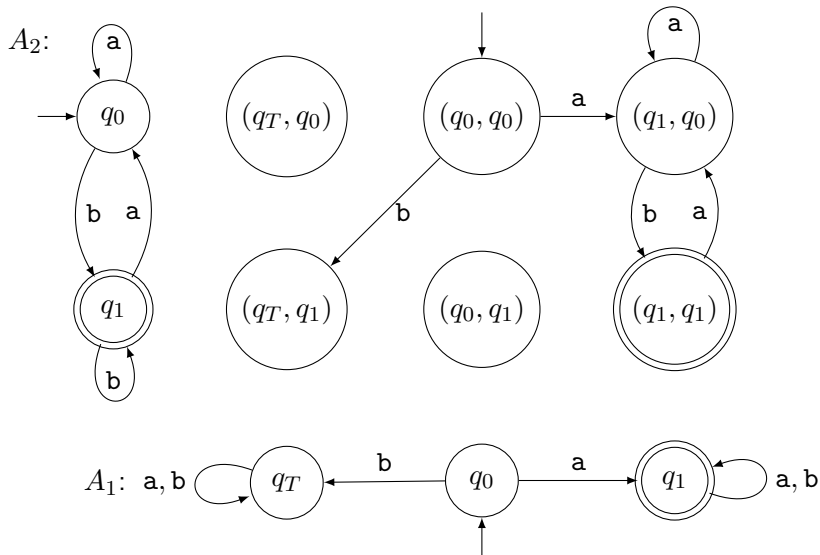
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



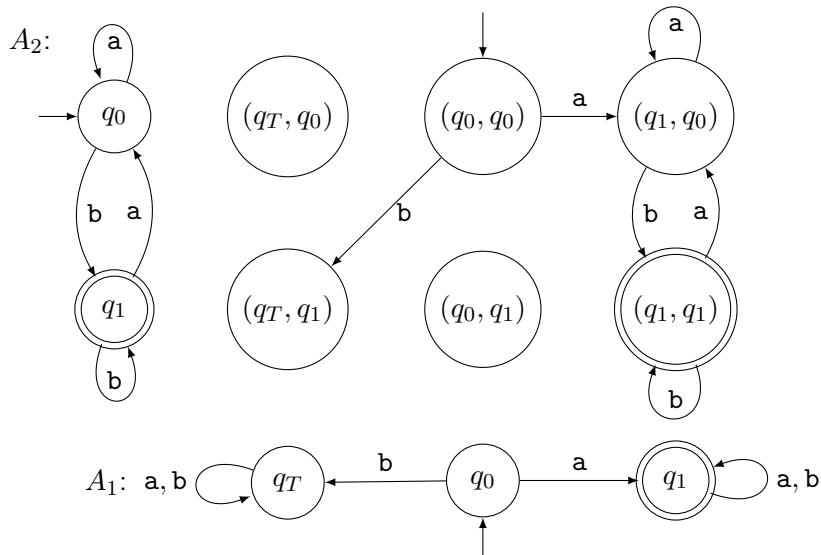
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



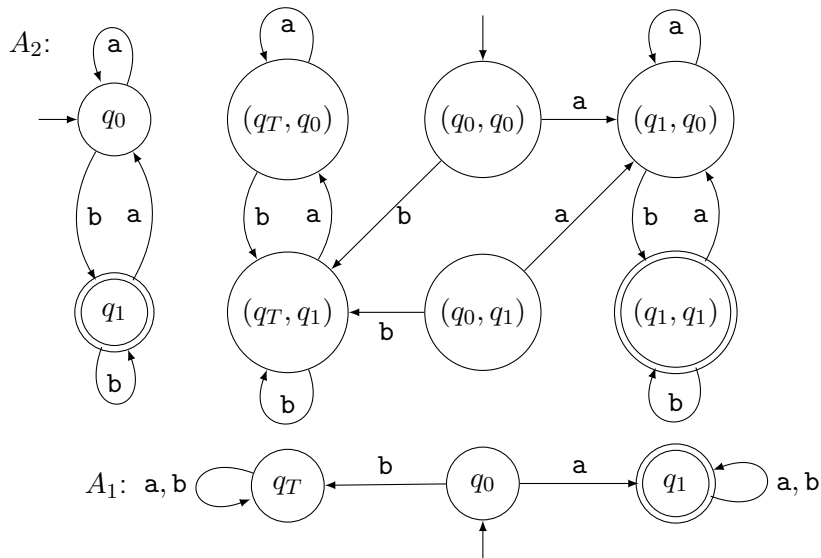
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



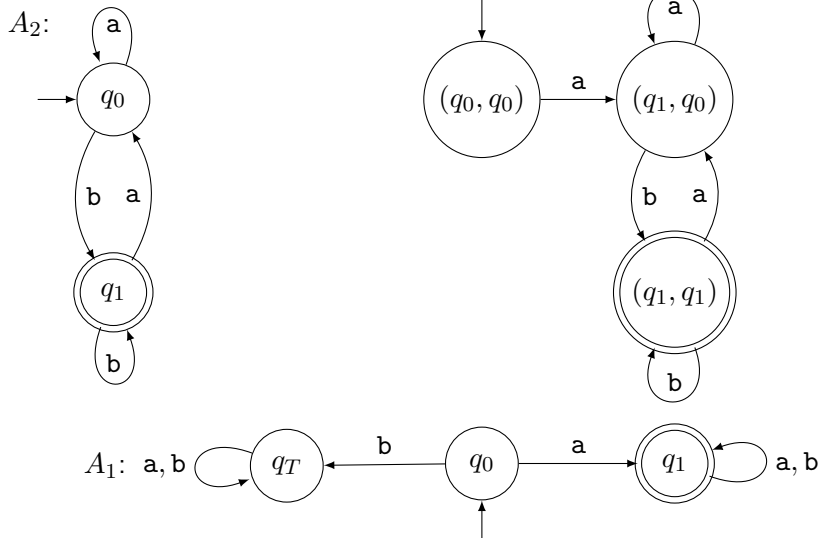
Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



Beispiel für den Produktautomaten (2/2)



Wir haben gezeigt:

REG ist abgeschlossen unter

- Komplementbildung,
- Schnitt.

Wir haben gezeigt:

REG ist abgeschlossen unter

- Komplementbildung,
- Schnitt.

Korollar

REG ist abgeschlossen unter

- Vereinigung,
- Mengendifferenz.

Wir haben gezeigt:

REG ist abgeschlossen unter

- Komplementbildung,
- Schnitt.

Korollar

REG ist abgeschlossen unter

- Vereinigung,
- Mengendifferenz.

Wir können das auf zwei Arten beweisen:

Durch Produktautomaten

Wähle

- $F := (Q_1 \times F_2) \cup (F_1 \times Q_2)$
- $F := F_1 \times (Q_2 - F_2)$

Zwei weitere Abschlusseigenschaften

Wir haben gezeigt:

REG ist abgeschlossen unter

- Komplementbildung,
- Schnitt.

Korollar

REG ist abgeschlossen unter

- Vereinigung,
- Mengendifferenz.

Wir können das auf zwei Arten beweisen:

Durch Produktautomaten

Wähle

- $F := (Q_1 \times F_2) \cup (F_1 \times Q_2)$
- $F := F_1 \times (Q_2 - F_2)$

Durch Abschlusseigenschaften

Es gilt:

- $L_1 \cup L_2 = \overline{\overline{L_1} \cap \overline{L_2}}$
- $L_1 - L_2 = L_1 \cap \overline{L_2}$

Regularitätsbeweise

- $L_1 := \{\text{ba}\}^* \cup \{\text{c}\}^{327007}$,

Regularitätsbeweise

- $L_1 := \{\mathbf{ba}\}^* \cup \{\mathbf{c}\}^{327007}$,
- $L_2 := \{\mathbf{ba}\}^* - \{w \in \{\mathbf{a}, \mathbf{b}\}^* \mid |w| = 2342\}$.

Regularitätsbeweise

- $L_1 := \{\mathbf{ba}\}^* \cup \{\mathbf{c}\}^{327007}$,
- $L_2 := \{\mathbf{ba}\}^* - \{w \in \{\mathbf{a}, \mathbf{b}\}^* \mid |w| = 2342\}$.

Nicht-Regularitätsbeweise

- $L_3 := \{\mathbf{a}^i \mathbf{b}^i \mid i \in \mathbb{N}, i \neq 12345678\}$

Regularitätsbeweise

- $L_1 := \{\mathbf{ba}\}^* \cup \{\mathbf{c}\}^{327007}$,
- $L_2 := \{\mathbf{ba}\}^* - \{w \in \{\mathbf{a}, \mathbf{b}\}^* \mid |w| = 2342\}$.

Nicht-Regularitätsbeweise

- $L_3 := \{\mathbf{a}^i \mathbf{b}^i \mid i \in \mathbb{N}, i \neq 12345678\}$
- $L_4 := \{w \in \{\mathbf{a}, \mathbf{b}\}^* \mid |w|_{\mathbf{a}} \neq |w|_{\mathbf{b}}\}$.

Regularitätsbeweise

- $L_1 := \{\mathbf{ba}\}^* \cup \{\mathbf{c}\}^{327007}$,
- $L_2 := \{\mathbf{ba}\}^* - \{w \in \{\mathbf{a}, \mathbf{b}\}^* \mid |w| = 2342\}$.

Nicht-Regularitätsbeweise

- $L_3 := \{\mathbf{a}^i \mathbf{b}^i \mid i \in \mathbb{N}, i \neq 12345678\}$
- $L_4 := \{w \in \{\mathbf{a}, \mathbf{b}\}^* \mid |w|_{\mathbf{a}} \neq |w|_{\mathbf{b}}\}$.
- $L := \{\mathbf{b}^i \mathbf{a}^{j^2} \mid i \in \mathbb{N}_{>0}, j \in \mathbb{N}\} \cup \{\mathbf{a}^k \mid k \in \mathbb{N}\}$

Regularitätsbeweise

- $L_1 := \{ba\}^* \cup \{c\}^{327007}$,
- $L_2 := \{ba\}^* - \{w \in \{a, b\}^* \mid |w| = 2342\}$.

Nicht-Regularitätsbeweise

- $L_3 := \{a^i b^i \mid i \in \mathbb{N}, i \neq 12345678\}$
- $L_4 := \{w \in \{a, b\}^* \mid |w|_a \neq |w|_b\}$.
- $L := \{b^i a^j \mid i \in \mathbb{N}_{>0}, j \in \mathbb{N}\} \cup \{a^k \mid k \in \mathbb{N}\}$

Häufiger Fehler

- Sei L beliebige Sprache.
- Bearbeite L mit Abschlusseigenschaften, bis eine reguläre Sprache herauskommt.
- Behaupte: Also ist L regulär. **FALSCH!**